

Zeitschrift: Die Eisenbahn = Le chemin de fer
Herausgeber: A. Waldner
Band: 6/7 (1877)
Heft: 6

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

EISENBAHN CHEMIN DE FER

SCHWEIZERISCHE ZEITSCHRIFT FÜR BAU- UND VERKEHRSWESEN

Bd. VII.

ZÜRICH, den 10. August 1877.

N^o 6.

„Die Eisenbahn“ erscheint jeden Freitag. — Correspondenzen sind an die Redaction, Journal-Reclamationen an die Verleger zu adressiren.

Abonnement — Schweiz: Fr. 10. — halbjährlich franco durch die ganze Schweiz. Man abonniert bei allen Postämtern u. Buchhandlungen oder direct bei Orell Füssli & Co. in Zürich.

Ausland: Fr. 12. 50 = 10 Mark halbjährlich. Man abonniert bei allen Postämtern und Buchhandlungen des deutsch-österreichisch. Postvereins, für die übrigen Länder in allen Buchhandlungen oder direct bei Orell Füssli & Co. in Zürich. Preis der einzelnen Nummer 1 Fr.

Annoncen-Preise. — Preis der viergespaltenen Zeile 30 Cts. = 25 Pf. — Haupt-Titel-Seite 50 Cts. = 40 Pf.

Le „Chemin de fer“ paraît tous les vendredis. — Pour correspondances on est prié de s'adresser à la Rédaction, pour réclamations etc. aux éditeurs du journal

Abonnement. — Suisse: fr. 10 — pour 6 mois franco par toute la Suisse. On s'abonne à tous les bureaux de poste suisse, chez tous les libraires ou chez les éditeurs Orell Füssli & Co. in Zürich.

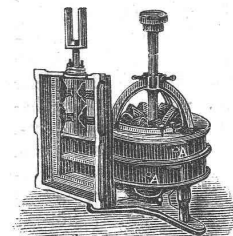
Etranger: fr. 12. 50 pour 6 mois. On s'abonne pour l'Allemagne et l'Autriche chez tous les libraires ou auprès des bureaux de poste, pour les autres pays chez tous les libraires ou chez les éditeurs Orell Füssli & Co. à Zurich. Prix du numéro 1 Fr.

Prix des annonces, pour la petite ligne 30 Cent. = 25 Pf. La petite ligne sur la première page. 50 Cent. = 40 Pf.

Ein Constructeur

selbstständig im Bau von Locomotiven für Secundärbahnen, findet festes Placement in einer süddeutschen Maschinenfabrik. Gefl. Offerten sub Chiffre OF1927 an die Annoncen-Expedition von Orell Füssli & Co. in Zürich. [1927]

Patentirte Amerikanische Riesenturbinen



von 1-500 Pferdekraft für jedes Gefälle geeignet, Ueber-treffen an Leistungsfähigkeit, billigen Preise u. geringen Aufstel-

lungskosten alle bis jetzt bekannten Systeme und bauen als Specialität

H. Lehmann & Juckel, Maschinenfabrik und Eisengiesserei, Guben.

Prospecte gratis. (1918)

[H2711]

Anzeige.

Der Gemeinderath von Lausanne bringt hiemit zur öffentl. Kenntniss, dass er als Preisrichter zur Prüfung der einlaufenden Pläne für den Bundesgerichtspalast, worüber freie Concurrenz eröffnet wurde, die HH. **Semper** ehem. Professor der Architectur am Polytechnikum in Zürich, derzeit Staatsarchitekt in Wien, **Gindroz**, Architekt in Genf u. **Stehlin-Burckhardt**, Architekt in Basel, bezeichnet hat. Lausanne, 1. August 1877.

Die Gemeindekanzlei.

Gesucht:

Ein mit guten Zeugnissen versehener **patentirter Geometer** findet für einige Zeit Beschäftigung bei dem

Bauinspectorat des Cantons St. Gallen. [H378G]

Glas- und Schmirgelpräparate

in Papier und Leinen. **Fliegentod**, roth und weiss, stark wirkend. **Tinten und Stempelfarben, flüssiger Leim etc.** Preisocourant franco.

Dr. B. Merk, Frauenfeld. (1931)

Die Fabrik v. Th. Baumeister in Cassel, liefert Alles zu Pappdächern Erforderliche, **Dachpappe** pro $\square$ m² von 33 Pfg. an, auch extradieckte **Isolirpappe!** Qualität solid und unübertroffen. (1930)

Soeben erschien:

Betriebs-Ingenieur

für das Bau- u. Fabrikwesen

von **B. Kaessner.** I. Theil, Fr. 6.70. **Orell Füssli & Co.** Verlagshandlung, Zürich.

Haustelegraphen,

electriche liefert als Specialität Fabrik von Carl Pfankuch, Köln.

Fabrication Spéciale

et supérieure **DE CRICS** Meilleurs Systèmes de Hache-Paille, Coupe-Racines, etc.; nouveau système de Concas-seurs à graines, etc., br. s. g. d. g. **F.-Ch. Bierlein** constructeur à **Lingolsheim** (Alsace).

fournisseur d'arsenaux, chantiers maritimes, chemins de fer, etc.

Zum Windturbinenbau,

1-25 Pferdekraft, liefert ausführliche Werk-Zeichnungen etc. für Mark 75 Postvorschuss. Broschüren 15 Pf. — Auf Wunsch auch Bauleitung gegen übliches Honorar. (1905) Neustadt-Magdeburg.

A. M. Arndt, Techniker.

Doctor Diplome jeder Facultät werden leicht u. billig vermittelt. **Adr. Medicus**, 14, Royal Square, Jersey, England. (H4501)

Rollwagen von 75 ^{cm} Spurweite und Schienen in ganz gutem Zustande.

Ein Schachtseil, 70 ^m lang, 70 ^m dick, neu von Hanf, zwei Rollen von Gusseisen, sammt Lager und Schaaßen dazu

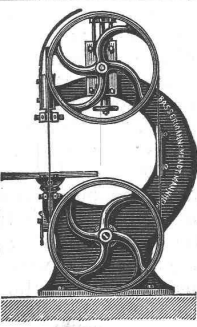
Eisenbahnschienen, für Bauzwecke in jeder Länge bis 24', liefert zu äusserst billigen Preisen (1911)

Baden (Aargau), Juli 1877.

A. Reinle, Metallhandlung.

Holzbearbeitungs-Maschinen jeder Art

neuester Construction für Hand- und Kraftbetrieb. **Hydraulische Pressen** ohne Pumpwerke.



Bassermann & Mondt Maschinen-Fabrik Mannheim. (1678)



GANZ & COMP.

Eisengiesserei und Maschinen-Fabriks-Actien-Gesellschaft in Ofen und Ratibor. **Hartguss-Räder** und Herzstücke, Eisenbahn-Oberbau- und Hochbau-Eisenbestandtheile, mechanische Ausrüstungen, Rohguss und Maschinenarbeiten. Walzenstühle und Mühlenbestandtheile. (1681)

Internationales

PATENT u. techn. Bureau Besorgung u. Verwertung von Patenten in allen Ländern. Uebertragung v. Sonder-Patenten auf das Deutsche Reich. Registrirung von Fabrikmarken. Maschinen-Geschäft. Permanente Ausstellung neuester Erfindungen. (1666)

J. Brandt & G. W. v. Nawrocki, Mitglieder d. Vereins deutscher Patentanwälte. Berlin S.W., Kochstrasse 2.

PATENT u. techn. Bureau, zur Besorgung von Erfindungs-Privilegien in allen Ländern, k. k. Sattel-Selbstgurt-Fabrik und Wiens solideste Eisenmöbelfabrik **Reichard & Co.** Wien, III., Marxergasse 17. (1862)

PATENT u. techn. Bureau. Erfindungspatente für alle Länder werden prompt und billig vermittelt. Uebernahme von Fabrikeinrichtungen. Entwürfe und Pläne technischer Anlagen jeder Art. Projecte u. Devisen einzelner Maschinen. Anfertigung von Detailzeichnungen für Modellschreiner, Schmiede [1906] und Schlosser. Maschinen-Agenturen. **IMER & BREUNING,** Bärenplatz 95, Bern.

Billetschränke,

mit Fächern von Weissblech, wie solche von mir seit mehreren Jahren für die Königliche Direction der Bergisch-Märkischen Eisenbahn geliefert werden, empfiehlt (1913) **C. Hartmann,** Bau- und Möbelschreiner, Elberfeld, Gesundheitsstr. Nr. 97a.